

Wechsel Catalina / BigSur: Es liegt ein Problem mit der Apple-ID vor...

Beitrag von „macdream“ vom 23. Oktober 2020, 08:17

Guten Morgen,

Mein Hackintosh läuft seit einigen Monaten unter Catalina ohne Probleme, selbst das gelegentliche Booten von BigSur (immer mit derselben EFI, iMac19,1) auf einer separaten SSD funktionierte sehr gut. Aufgrund der fehlenden Video-Unterstützung (Apple TV) habe ich nun die EFI testweise auf iMacPro1,1 umgestellt (auf einem USB-Stick), ROM gleich, alles andere neu generiert. Wie erwartet musste ich mich neu anmelden, so weit so gut.

Nachdem ich mich einmal mit der "neuen" USB-EFI angemeldet hatte, funktioniert das Originale Setup auf der Bootplatte nicht mehr wie zuvor. Wenn ich Catalina starte, Apple-ID verifizieren, alles gut, keine Probleme beim nächsten Boot von Catalina. Starte ich BigSur, wieder Apple-ID verifizieren, auch hier mehrfach Boot kein Problem. Aber: nächster Boot Catalina wieder Apple-ID verifizieren. Also nach jedem Wechsel muss ich die Apple-ID wieder verifizieren. Das gibt sicher über kurz oder lang Mecker...

Jemand eine Idee woran das liegen könnte?

Beitrag von „Heiko77“ vom 23. Oktober 2020, 09:11

Seriennummer beider Systeme dieselbe ? Falls ja einfach eine ändern. Könnte ich nur gut vorstellen.

Beitrag von „macdream“ vom 23. Oktober 2020, 10:28

Ja, beide gleich. Auf einem richtigen Mac gibt es ja auch nur eine Seriennummer und evtl. zwei

Betriebssysteme. Ich denke, dass es eher problematisch ist, verschiedene Seriennummern oder uid mit der gleiche Hardware zu verbinden.

Ausprobieren möchte ich vermeiden, meine Apple-ID funktioniert seit Jahren problemlos, das soll auch so bleiben.

Beitrag von „henties“ vom 23. Oktober 2020, 11:04

[Zitat von Heiko77](#)

Seriennummer beider Systeme dieselbe ? Falls ja einfach eine ändern. Könnte ich nur gut vorstellen.

Meines Erachtens ist die Änderung einer der beiden Seriennummer nicht sehr Praktisch. Bei mir habe ich dieselbe Situation und "multi-boot"e mitunter Catalina sowie Big Sur mit ein und derselben config.plist Datei. Dieser EFI Folder, der die einzige config.plist Datei in meinen System beherbergt, kommt also nur einmal vor, leere EFI Partitionen gibt es natürlich mehrere dadurch das alle HDD's sowie SDD's mit der GPT "partitioning" Methode zum Einsatz vorbereitet wurden. Die einzigen Konfigurationsunterschiede, zwischen Catalina und Big Sur, die ich aber nicht beachte,

sind "csr-active-config", aber auch nur wenn man bevorzugt mit [SIP](#) ausgeschaltet zu fahren, und "ThirdPartyDrives" wenn man einer der beiden Betriebssysteme mit unterschiedlichen "Festplatten" betreibt, letzteres trifft bei mir nicht zu. Mit unterschiedlichen Seriennummern muesste man also notgezwungen mit mehreren config.plist Dateien, zum Beispiel je eine installiert in den EFI Folder der dem spezifischen Betriebssystem zugehörig ist, fahren was "maintenance intensive" ist und bei mir nicht in Frage kommt.

So wie ich fahre brauche ich mich nicht erneut bei Apple Anmelden wenn ich macOS Systeme im multi-boot Modus wechsel. Nur mal so meine Persönliche Meinung sowie Präferenzen.

Gruesse Henties

Oh, mir ist soeben ein/aufgefallen das Catalina vor einiger Zeit von einer SSD nach einer HDD "gewandert" ist, schon länger her, und habe es einfach vergessen. Zu erkennen am Menueintrag im Screenshot der betätigt wird um Catalina zu booten.

Beitrag von „Cheesy“ vom 23. Oktober 2020, 11:04

Hey,

hab genau das gleiche Problem. Hab zwei NVME's im Hack. OC ist auf nem USB Stick. Kann mit diesem Catalina oder BigSur booten. Bei wechselndem Start des Betriebssystems muss ich auch immer meinen Account verifizieren!

Grüße

Beitrag von „griven“ vom 23. Oktober 2020, 11:22

Was an und für sich doch auch vollkommen logisch ist 😊

MacOS legt diverse Dinge auch bezüglich der appleID im NVRAM ab und der ändert sich ja nun mal nicht wenn man den Rechner mal mit Loader A und Identität A von der Platte und dann wieder mit Loader B und Identität B vom USB Stick bootet...

Beitrag von „macdream“ vom 23. Oktober 2020, 11:52

[griven](#)

Das würde ich ja auch verstehen, aber ich konnte ja ohne Apple-ID Verifizierung beide Systeme im Wechsel (von der gleichen Bootplatte) booten. Erst nachdem ich einmal auf iMacPro1,1 umgestellt hatte, klappte danach genau die gleiche Config nicht mehr. Das wiederum verstehe ich nicht. 🤔

[Zitat von macdream](#)

Mein Hackintosh läuft seit einigen Monaten unter Catalina ohne Probleme, selbst das gelegentliche Booten von BigSur (immer mit derselben EFI, iMac19,1) auf einer separaten SSD funktionierte sehr gut.

[henties](#)

Ich habe das selbe Szenario wie du, ich lasse csr-active-config allerdings immer auf 0, also aktiv. Leider muss ich mich jetzt immer neu verifizieren. Wie sind da die Erfahrungen, sollte man diese "Verifizierung" nicht überstrapazieren, oder spielt es keine Rolle wie oft man dies macht?

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Oktober 2020, 12:17

Geh auf die Apple-Seite und verifiziere deine Account-Daten. Lösche die Rechner, die nicht mehr im Einsatz sind. griven hat schon mal geschrieben, dass man das ständige Wechseln des SMBIOS nicht übertreiben soll. Apple ist ja nicht dumm und kennt sicherlich die Hintergründe von sich immer wechselnder Hardware. 😊

Beitrag von „macdream“ vom 23. Oktober 2020, 12:28

Die Verifizierung klappt auch auf dem Desktop anstandslos. Ich habe ohnehin, neben den diversen Apple Gerätschaften, nur einen Hackintosh registriert, dieser lief bis vor kurzem auch wunderbar selbst mit wechselnden Betriebssystemen. Der Antwort auf das "Warum", sind wir leider noch nicht näher gekommen.

Edit:

Wie machen das eigentlich die BigSur "Tester", haben die allen einen Zweitrechner zum testen, oder melden die sich jedesmal neu an ?

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Oktober 2020, 12:40

Ich hatte das auch schon einmal. Die vergangenen Tage habe ich mich abwechselnd mit High Sierra, Mojave und Catalina angemeldet. Ohne Verifizierung. Manchmal habe ich das Gefühl, das ist sporadisch.

Den größten Ärger hatte ich mit Big Sur und Catalina. Da funktionierte unter Catalina der App Store nicht mehr. Die Lösung lag am Schlüsselbund. Neu angelegt und es war Ruhe.

Ich denke mal die Super-User haben alle einen zweiten Account.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 23. Oktober 2020, 13:57

[Zitat von macdream](#)

Die Verifizierung klappt auch auf dem Desktop anstandslos. Ich habe ohnehin, neben den diversen Apple Gerätschaften, nur einen Hackintosh registriert, dieser lief bis vor kurzem auch wunderbar selbst mit wechselnden Betriebssystemen. Der Antwort auf das "Warum", sind wir leider noch nicht näher gekommen.

Edit:

Wie machen das eigentlich die BigSur "Tester", haben die allen einen Zweitrechner zum testen, oder melden die sich jedesmal neu an ?

Hab's auf ner 2. SSD und muss dann das Passwort neu eingeben bei Systemwechsel, obwohl von derselben EFI gebootet. Aber stört mich nicht weiter.

Beitrag von „macdream“ vom 23. Oktober 2020, 14:02

Was meinst du mit Passwort neu eingeben? Es erscheint ein Fenster mit der Meldung: **Es liegt ein Problem mit deiner Apple-ID vor...**und du musst dein Apple-ID Passwort eingeben?

So ist es bei mir aktuell.